

Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH
bescheinigt hiermit dem Unternehmen

dacoso

data communication solutions GmbH
Robert-Bosch-Straße 25a
63225 Langen

für die Datenlöschsoftware für Festplatten mit
magnetischen Datenträgern

dWipe, Version 1.1

die Erfüllung aller Anforderungen der technischen Leitlinie

BSI TL-03423, Version 0.9g,
Verfahren BSI-2011-VS.

Die Anforderungen sind in der Anlage zum Zertifikat zusammenfassend aufgelistet.

Die Anlage ist Bestandteil des Zertifikats und besteht aus 3 Seiten.

Dieses Zertifikat gilt nur in Verbindung mit dem zugehörigen
Prüfbericht bis zum 31.08.2015.



Voluntary Validation
© TÜViT - Member of TÜV NORD GROUP

15
Zertifikat-Registrier-Nr.:
TUVIT-PQ6123.13

Essen, 07.08.2013

Dr. Christoph Sutter
Leiter Zertifizierungsstelle

TÜV Informationstechnik GmbH
Member of TÜV NORD GROUP
Langemarckstraße 20
45141 Essen
www.tuvit.de

dacoso
data communication solutions

Zertifikat

Zertifizierungssystem

TÜV[®]

Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH führt Zertifizierungen auf der Basis des folgenden Produktzertifizierungssystems durch:

- „Zertifizierungsschema für TÜVIT Trusted-Zertifikate der Zertifizierungsstelle TÜV Informationstechnik GmbH“, Version 1.0 vom 18.05.2010, TÜV Informationstechnik GmbH

Prüfbericht

- „Trusted Product Prüfung dWipe, Version 1.1 gemäß BSI TL-03423, Version 0.9g“, Berichtsversion 1.1 vom 30.07.2013, TÜV Informationstechnik GmbH

Prüfanforderungen

- „BSI TL-03423 Anforderungen zum Überschreiben von Datenträgern“, Version 0.9g vom Juli 2011, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Die Prüfanforderungen sind am Ende zusammenfassend aufgeführt.

Prüfgegenstand

Der Prüfgegenstand ist die Datenlöschsoftware für Festplatten mit magnetischen Datenträgern „dWipe“, Version 1.1 der data communication solutions GmbH.

Eine detaillierte Beschreibung des Prüfgegenstands ist im Prüfbericht enthalten.

Prüfergebnis

TÜV[®]

Die Datenlöschsoftware erfüllt die Anforderungen des Verfahrens BSI-2011-VS der technischen Leitlinie BSI TL-03423.

Die im Prüfbericht genannten Hinweise sind zu beachten.

Zusammenfassung der Anforderungen des Verfahrens BSI-2011-VS der technischen Leitlinie BSI TL-03423:

Beim Verfahren BSI-2011-VS zum Überschreiben der Datenträger werden fünf Schritte durchlaufen:

1 Überschreiben mit Zufall

- Erstellen der Startvariable für die Erzeugung der Datenmuster
- Erzeugen von Blöcken mit Datenmustern
- Überschreiben der Datenträger mit den erzeugten Blöcken

2 Verifikation

- Erneutes berechnen der erzeugten Blöcke
- Lesen des Datenträgers und vergleichen mit den erzeugten Blöcken
- Festhalten fehlerhafter Sektoren/Blöcke im Löschreport

3 Überschreibvorgang mittels Secure-Erase

- Überschreiben je nach Verfügbarkeit mit Enhance-Secure-Erase (ESE), Secure-Erase oder mit einem abweichenden Datenmuster.

4 Stichprobenverifikation

- Vergleichen von mindestens 5% der in Schritt 3 überschriebenen Sektoren mit den in Schritt 1 erzeugten Datenblöcken und Dokumentation der Anzahl fehlerhafter Sektoren/Blöcke.

5 Master Boot Record (MBR)

- Überschreiben des ersten Sektors (MBR) mit „00“(hex) zur besseren Wiederverwendbarkeit des Datenträgers.